



Nachhaltigkeitsbericht 2023



Inhalt

vorwor	t
ETHENE	EA – wer wir sind und was uns wichtig ist
	Unterzeichnerin der "Principles for Responsible Investment"
	Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten
	Implementierung auf Gesellschaftsebene
Organis	sation
	Rahmenbedingungen10
	Prozessuale Unterstützung1
Erfolge	auf dem Weg zu einem nachhaltigen Portfoliomanagement 12
	Deutliche Verbesserung des ESG-Risikoprofils13
	Außensicht auf unsere Portfolios14
	Qualifikationen im ESG-Bereich15
Portfoli	ios10
	Produkteinordnung nach Transparenzverordnung (SFDR)1
	Produkteinordnung nach Zielmarktdefinition (MiFID II)18
	ESG-Investmentprozess im Detail19
	Überwachung der Konformität des Portfolios mit den ESG-Kriterien . 24
Schluss	wort2



Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

es sind unruhige Zeiten. Auf vielen Ebenen stehen gleichzeitig tiefgreifende Veränderungen an. Kriege, strukturelle, politische und geo-strategische Entscheidungen sowie Klimaextreme bestimmen den Jahreslauf.

Der Finanzwirtschaft als Intermediär wird dabei eine große Verantwortung zugesprochen. Von Jahr zu Jahr wird deutlicher, dass gesellschaftliche Anstrengungen und die damit verbundenen Entwicklungen sich an den drei Säulen Environmental, Social und Governance (ESG) ausrichten.

Die Aktienbörsen sind von Rekord zu Rekord gestiegen. Und gegen Ende des vergangenen Jahres hatten die Zentralbanken ein Einsehen und der Zinserhöhungszyklus wurde ausgesetzt.

Die Natur hat auch in 2023 wieder ihre lebensschaffenden und zerstörenden Fähigkeiten gezeigt. Die verheerendste Wirkung hatte dabei das Erdbeben in der Türkei und Syrien. Zwar blieben weitere große Katastrophen glücklicherweise die Ausnahme, dennoch hat eine Vielzahl an mittelgroßen Ereignissen das Leben vieler Menschen betroffen.

Wir als Asset Manager bewegen uns nicht nur deshalb in einem enorm herausfordernden Umfeld und unser nachhaltiges Portfoliomanagement ist von den eingangs erwähnten anhaltenden und schnelllebigen Veränderungen stark geprägt. Die Weltwirtschaft bekam die Auswirkungen globaler Krisen deutlich zu spüren, verbunden mit einem rasanten Zinsanstieg durch die Zentralbanken und einer anhaltenden Inflation. Die Energiekrise hat signifikante Auswirkungen auf das europäische Verständnis von nachhaltigen Aktivitäten wie sie grundsätzlich in der EU-Taxonomie-Verordnung definiert wurden.

Viele Herausforderungen werden uns auch im nächsten Jahr begleiten. Aus Erfahrung wissen wir, dass in jedem Wandel vor allem Chancen stecken. Innovative Potenziale zu erschließen und gemeinsame Lösungen zu finden sind unsere Ziele. Wir sind bereit!

Ihr Thomas Bernard



Thomas Bernard CEO ETHENEA Independent Investors S.A.



Kapitel 1

ETHENEA – wer wir sind und was uns wichtig ist

Unterzeichnerin der Principles for Responsible Investment5
Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten6
Implementierung auf Gesellschaftsebene





Unterzeichnerin der "Principles for Responsible Investment"

Am 28. November 2017 hat sich ETHENEA zur Nachhaltigkeit im aktiven Asset-Management-Prozess durch die Einhaltung der sechs Prinzipien der Vereinten Nationen für verantwortliches Investieren verpflichtet und die "Principles for Responsible Investment" (PRI) unterzeichnet. Diese wurden 2006 von den Vereinten Nationen entwickelt, um ESG-Prinzipien in die Investmentpraxis zu integrieren. PRI-Unterzeichner sind verpflichtet, jedes Jahr öffentlich über ihre Aktivitäten im Bereich des verantwortungsvollen Investierens zu berichten. Seit ihrer Unterzeichnung hat ETHENEA konstant an der Integration der sechs Prinzipien in ihre Prozesse gearbeitet. Dies spiegelt sich unter anderem im jährlich erscheinenden Transparenzbericht, dem "PRI Transparency Report", wider, der auf der Website von PRI einsehbar ist. Erst in diesem Jahr sind die Unterzeichner wieder aufgerufen über ihren Fortschritt im Bereich

des verantwortungsvollen Investierens zu berichten. Mit unserem Bekenntnis zur Einhaltung dieser Prinzipien handelt ETHENEA nun offiziell seit mehreren Jahren im Rahmen ihrer verantworteten Mandate unter dem Gesichtspunkt von Nachhaltigkeit.

Das Portfoliomanagement-Team bezieht ökologische, soziale und Aspekte der guten Unternehmensführung, sogenannte ESG-Faktoren, aktiv in ihre Investmentanalyse - und ihren Entscheidungsfindungsprozess ein und übernimmt somit Verantwortung im Sinne einer nachhaltigen Gesellschaft. Der ETHENEA anvertraute Gelder nachhaltig zu investieren spielt seit Jahren eine gewichtige Rolle. Das Portfoliomanagement-Team hat sich daher dazu verpflichtet, sich beim aktiven Portfoliomanagement und bei Investitionsentscheidungen an den folgenden Prinzipien zu orientieren:



6. Prinzip:

Wir werden über unsere Aktivitäten und Fortschritte bei der Umsetzung der Prinzipien Bericht erstatten.

5. Prinzip:

Wir werden zusammenarbeiten, um unsere Wirksamkeit bei der Umsetzung der Prinzipien zu steigern.

1. Prinzip:

Wir werden ESG-Themen in die Analyse- und Entscheidungsprozesse im Investmentbereich.

Signatory of:



4. Prinzip:

Wir werden die Akzeptanz und die Umsetzung der Prinzipien in der Investmentbranche vorantreiben.

2. Prinzip:

Wir werden aktive Anteilseigner sein und ESG-Themen in unserer Investitionspolitik und -praxis berücksichtigen.

3. Prinzip:

Wir werden Unternehmen, in die wir investieren, zu einer angemessenen Offenlegung in Bezug auf ESG-Themen anhalten.



Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten

Die Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, die sogenannte "Sustainable Finance Disclosure Regulation" (SFDR), verpflichtet alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Finanzmärkten und in der Finanzberatung in der EU, Informationen über die Integration von Nachhaltigkeitsrisiken und die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen auf Nachhaltigkeit in ihren Prozessen offenzulegen.

Die SFDR ist ein wichtiges Element des Aktionsplans für nachhaltige Finanzen der Europäischen Kommission. Mit dieser Verordnung soll für mehr Transparenz hinsichtlich der Nachhaltigkeit von Finanzprodukten gesorgt werden, damit Geld zunehmend in wirklich nachhaltige Anlagen fließt und ein Greenwashing verhindert wird.

Das Prinzip der "doppelten Materialität" steht im Zentrum der SFDR: Indem sowohl auf finanzielle als auch auf Nachhaltigkeitsaspekte eingegangen wird, können Anlegerinnen und Anleger besser nachvollziehen, inwieweit ESG- und Nachhaltigkeitsfaktoren bei ihren Anlagen berücksichtigt werden.

Bei ETHENEA werden im Rahmen der neuen Offenlegungsverordnung sowohl die drei Ethna Funds als auch der HESPER FUND - Global Solutions als Artikel-8-Fonds klassifiziert. Artikel-8-Fonds verfolgen eine Nachhaltigkeitsstrategie. Dabei müssen die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Governance anwenden und im Investmentprozess des Fonds müssen ökologische

und/oder soziale Merkmale berücksichtigt werden. Damit unterstreichen wir einmal mehr unseren festen Entschluss, unseren Kunden verantwortungsbewusste Anlagelösungen mit wettbewerbsfähigen und nachhaltigen Renditen anzubieten.

ETHENEA kommt dieser Verpflichtung selbstverständlich nach und stellt seit dem 10. März 2021 seinen Anlegerinnen und Anlegern ausführliche Informationen zur Verfügung. Diese findet man für jedes relevante Produkt, übersichtlich und zugleich umfänglich aufbereitet, innerhalb der Fondsinformationen auf der Website des Unternehmens.

Mit dem Start des Jahres haben die sogenannten "vorvertraglichen Informationen" zu Nachhaltigkeitsaspekten Einzug in die Verkaufsprospekte der von uns verwalteten Produkte gehalten. Hierbei werden wesentliche Aspekte des Investmentprozesses in einem allgemeinen Rahmen mit einheitlichen Kapiteln für alle Produkte dargestellt. Eine Erweiterung haben auch die Jahresberichte der Fonds erfahren. Hierin

Im Juni 2023 hat zudem die Verwaltungsgesellschaft einen ersten PAI (Principal Adverse Impacts) Report auf Gesellschaftsebene veröffentlicht und hierin ihre Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren abgeben. Im Juni 2024 wird der zweite PAI Report veröffentlicht werden.

finden die Leser nun die "regelmäßigen Informatio-

nen" zu den Nachhaltigkeitsmerkmalen der Fonds.





Implementierung auf Gesellschaftsebene

Neben der Berücksichtigung von ESG-Kriterien bei Investitionsentscheidungen ist die Implementierung von nachhaltigen Aspekten auf der Gesellschaftsebene ein integraler Bestandteil der Firmenstrategie. Hierfür wurden in der Vergangenheit zahlreiche Initiativen ergriffen, um den ökologischen Fußabdruck der ETHENEA möglichst zu minimieren und einen Beitrag zu einer nachhaltigeren und sozialeren Gesellschaft zu leisten.

Insbesondere die Vermeidung von Diskriminierung jeglicher Art bei Anstellung und Erwerbstätigkeit wird

von ETHENEA jederzeit vollumfassend gewährleistet. Verstöße werden nicht akzeptiert. In Bezug auf die Umwelt verfolgen wir einen bewussten Umgang mit Ressourcen und legen den Fokus auf umweltrelevante Faktoren, Einsparungen und eine ressourcenschonende Unternehmenssteuerung. Darüber hinaus wurden in der jüngsten Vergangenheit die folgenden Maßnahmen ergriffen:

- Die Gesellschaft bezieht Strom aus erneuerbaren Energiequellen für ihr Bürogebäude.
- 2. Als Dienstwagen werden nur noch Hybridoder E-Autos genehmigt.
- 3. 5 neue Ladesäulen mit je 2 Ladepunkten sind in der Tiefgarage angeschlossen.
- Eine Reduzierung von Dienstreisen mit Auto oder Flugzeug.
- Umstieg auf IT-basierte Tools wie Microsoft-Teams für Meetings und Konferenzen.

- 6. Betriebliche Sozialleistungen, wie z. B. Cheque Repas, betriebliche Altersvorsorge.
- 7. Wir nutzen kein Wasser aus Plastikflaschen mehr (stattdessen gibt es Trinkwasserspender in der Küche).
- 8. Verwendung von Bio-Putzmitteln.
- Förderung einer gesunden Lebensweise durch die Verfügbarkeit eines
 Fitnessstudios für die Mitarbeiter vor Ort.









Kapitel 2

Organisation

Rahmenbedingungen	10
Prozessuale Unterstützung	11





Authentizität und Charakter bilden die Grundpfeiler des Nachhaltigkeitsansatzes von ETHENEA.

ETHENEA sorgt als Gesellschaft dafür, dass das Portfoliomanagement optimale Rahmenbedingungen und Tools für die Umsetzung ihrer ESG-Ansätze hat und definiert Mindestausschlüsse wie Investments in Unternehmen mit einer Kerntätigkeit in den Bereichen Rüstung, Tabak, Pornografie, Grundnahrungsmittelspekulation und/oder Herstellung/Vertrieb von Kohle. Die einzelnen Portfoliomanager sind nachgelagert unabhängig in der individuellen Ausgestaltung des Research-Prozesses und der integrierten Analyse von ESG-Risiken.





Rahmenbedingungen

Die von ETHENEA verwalteten Fonds können flexibel in die verschiedenen Anlageklassen wie Aktien, Anleihen, Rohstoffe, Währungen und Barmittel investieren. Die einzelnen Fonds setzen entsprechend ihres Chance-Risiko-Profils unterschiedliche Schwerpunkte in der Allokation. Der Ethna-DEFENSIV investiert ausschließlich in Anleihen und der Ethna-DYNAMISCH in erster Linie in Aktien.

Der Ethna-AKTIV ist besonders flexibel und bevorzugt je nach Markteinschätzung Aktien oder Anleihen. Währungen und Barmittel werden zur Diversifikation beigemischt oder wenn sich nach Einschätzung des Portfoliomanagements lukrative Anlagechancen ergeben. Der HESPER FUND – Global Solutions ist besonders makroökonomisch getrieben und investiert darüber hinaus häufig in ETFs und Derivate. Bereits vor geraumer Zeit wurde das ESG-Komitee der ETHENEA ins Leben gerufen.

Die Mitglieder des ESG-Komitees setzen sich paritätisch aus je einem Mitglied der ETHENEA-Geschäftsführung, dem Compliance-Beauftragten, sowie einem Mitglied des Risiko- und Portfoliomanagements zusammen. Grundsätzlich soll sich das ESG-Komitee regelmäßig, mindestens jedoch einmal im Halbjahr, austauschen.

Das ESG-Komitee diskutiert bedeutende Entwicklungen inklusive geänderter regulatorischer Anforderungen im Zusammenhang mit dem nachhaltigen Investieren und berichtet an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der ETHENEA.

Im Zuge interner Überlegungen, wie im Portfoliomanagement die spezifischen Anforderungen im Kontext der ESG-Implementierung, Überwachung und Dokumentation umgesetzt und aufrechterhalten werden können, wie ein lebendiger interner Dialog effizient organisiert wird und ESG-Standards von ETHENEA kontinuierlich ein gewichtiges Kriterium im Unternehmen und im Portfoliomanagement abbilden können, hat ETHENEA im Jahr 2021 nach intensiven Überlegungen weitere Gremien ergänzend zum ESG-Komitee lanciert.

Die ESG-relatierte, individuelle Ausgestaltung der einzelnen Fondsphilosophien wird von einem Forum begleitet, das Raum für den Austausch und für Anregungen zur stetigen Weiterentwicklung schafft. In 2021 wurde dazu die Bildung einer ESG-Task-Force, die aus den Vertretern der einzelnen Fondsteams besteht, initiiert.

Der ESG-Beirat unterstützt das ESG-Komitee. Es ist ein unabhängiges Beratergremium, welchem auch eine Vermittlerrolle zukommt. Seit 2021 arbeiten ESG-Beirat, ESG-Komitee und ESG-Task-Force konstruktiv und wertschöpfend zusammen.

Die Arbeits- und Wirkungsweise lässt sich wie folgt veranschaulichen:





Prozessuale Unterstützung

Für die Bewertung von Nachhaltigkeitsrisiken unterschiedlicher Art stellt ETHENEA dem Portfoliomanagement-Team verschiedene standardisierte Auswertungen, individuelle Analysen sowie Detaildaten vom hochspezialisierten Datenprovider Sustainalytics täglich oder ad hoc zur Verfügung. Sustainalytics ist ein führendes, unabhängiges Unternehmen für ESG- und Corporate-Governance-Research, Ratings und Analysen, welches durch seine Auswertungen Investoren auf der ganzen Welt unterstützt.

Die Sustainalytics-Datenbank bildet mit Informationen unter anderem zu ESG-Risiken, Kontroversen, Beteiligungen und internationalen Normen die Grundlage für zahlreiche ESG-Analysen und wird täglich aktualisiert. Ergänzt wird die Datenbank um das jährliche Demokratie-Scoring für Staaten ("Freedom in the World") der internationalen NGO Freedom House.



Diese Datenbasis wird zur regelmäßigen Pflege der Ausschlusslisten im Order-Management-System herangezogen. Automatisiert findet hier Pre-Trade eine Investment-Compliance-Überwachung auf Zulässigkeit des Investments statt.

Die zentrale Datenhaltung auf eigenen Servern erlaubt es ETHENEA, zeitnah und zielgerichtet das Portfoliomanagement-Team bei Anfragen und Entscheidungen zu unterstützen.

Carbon Disclosure Project (CDP) Sustainalytics

Order-Management-System





Kapitel 3

Erfolge auf dem Weg zu einem nachhaltigen Portfoliomanagement

Deutliche Verbesserung des ESG-Risikoprofils	13
Außensicht auf unsere Portfolios	14
Qualifikationen im ESG-Bereich	15





Deutliche Verbesserung des ESG-Risikoprofils

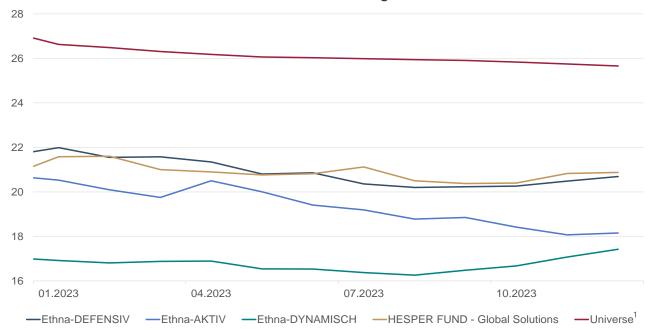
Unter den von ETHENEA verwalteten Fonds konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr der Ethna-DYNAMISCH und der HESPER FUND - Global Solutions ihr ESG-Risikoprofil deutlich verbessern. Die beiden anderen Fonds, Ethna-AKTIV und Ethna-DEFENSIV, sind auf einem guten Niveau verblieben. Die Analysen mit unseren ESG-Risikoanalyse-Tools zeigen auf, dass die Risiken über alle Fonds hinweg deutlich reduziert werden konnten und weit unter dem Niveau des breiten Marktes liegen.

Das ESG-Risikoprofil des jeweiligen Fonds berechnet sich aus dem gewichteten Durchschnitt der ESG-Risk-Ratings für die einzelnen Unternehmen, welche von Sustainalytics, einer Tochtergesellschaft von Morningstar, zur Verfügung gestellt werden. Das ESG-Risk-Rating berücksichtigt dabei die individuelle Exponierung eines Unternehmens hinsichtlich

wesentlicher ESG-Risiken und bezieht das aktive Management dieser Risiken durch das Unternehmen in das finale Rating mit ein. Bewertungen verschiedener Sektoren sind somit direkt miteinander vergleichbar, sodass auf Portfolioebene eine Aussagekraft über die Nachhaltigkeit des Gesamtfonds besteht. Wesentliche Einflussfaktoren sind: Corporate Governance, Product Governance, Business Ethics, Access to Basic Services, Human Capital, Bribery and Corruption, Emissions, Effluents and Waste, Occupational Health and Safety.

Das gute ESG-Risk-Rating unterstreicht, dass materielle ESG-Risiken auf Einzeltitelebene systematisch abgebaut werden konnten. Ganz offensichtlich waren die Nachhaltigkeitsbestrebungen der letzten Jahre überaus erfolgreich und beginnen nun erste Früchte zu tragen.

ESG-Risiko-Bewertung



Quelle: Sustainalytics; eigene Berechnungen

¹Der durchschnittliche ESG-Risiko-Score aller Unternehmen im Research-Universum von Sustainalytics.



Außensicht auf unsere Portfolios

Die positive Entwicklung der ESG-Risikoprofile spiegelt sich nicht nur in unseren internen Risikoanalysen wider, sondern wird auch regelmäßig von externer, unabhängiger Stelle bestätigt. Wir arbeiten eng mit Morningstar zusammen, welches für ein breites Universum an Publikumsfonds eine Durchsicht und Bewertung mit Hinblick auf Nachhaltigkeitskriterien bietet. Das macht unseren Nachhaltigkeitsansatz noch transparenter und ermöglicht bestehenden und neuen Investoren einen unkomplizierten Vergleich mit Konkurrenzprodukten.

Zum Zeitpunkt dieser Publikation hat der Ethna-DYNAMISCH fünf Globen im Morningstar Sustainability Rating. Der Ethna-AKTIV wird mit vier von fünf möglichen Globen von Morningstar bewertet. Die Fonds Ethna-DEFENSIV und HESPER FUND -Global Solutions sind mit drei von fünf möglichen Globen von Morningstar bewertet. Das Rating ist folgendermaßen zu interpretieren:
Demnach haben zehn Prozent der analysierten
Fonds mit den niedrigsten ESG-Risiken ein FünfGloben-Rating, die nachfolgenden 22,5 Prozent der
Fonds mit unterdurchschnittlichen ESG-Risiken erhalten vier Globen, die nächsten 33 Prozent erhalten ein durchschnittliches Drei-Globen-Rating. Es folgen die
22,5 Prozent der Fonds mit überdurchschnittlichem
Risiko, die ein Zwei-Globen-Rating erhalten; die zehn
Prozent der Fonds mit den höchsten ESG-Risiken erhalten ein Ein-Globen-Rating.

Dementsprechend fallen die Ethna Funds Ethna-AKTIV und Ethna-DYNAMISCH in das obere Drittel der nachhaltigsten Publikumsfonds. Der Ethna-DEFENSIV und auch der HESPER FUND – Global Solutions werden im Mittelfeld eingestuft. Nach vorne blickend ist es das Ziel des Portfoliomanagement-Teams, die Top-Platzierungen zu verteidigen und die durchschnittlichen Platzierungen wieder zu verbessern.



Quelle: Morningstar. Stand: 31.12.2023



Qualifikationen im ESG-Bereich

Die Integration von ESG-Informationen in die Investitionsprozesskette und die Bewertung von Chancen und Risiken in diesem Zusammenhang wird vor dem Hintergrund wachsender sozialer, ökologischer und regulatorischer Herausforderungen immer wichtiger. Gleichzeitig ist dem Weltwirtschaftsforum zufolge eine unzureichende ESG-Ausbildung eines der größten Hindernisse für die Integration von Nachhaltigkeitskriterien in die Investitionsentscheidungen. Folgerichtig haben sich zwei Portfoliomanager in 2021 dazu entschlossen, sich zum EFFAS Certified Environmental, Social and Governance Analyst® (CESGA) ausbilden zu lassen. Ein weiterer Portfoliomanager hat in 2023 das Certificate in ESG Investing vom CFA Institute erlangt.

Die Ausbildungsprogramme zielen darauf ab, soziale und ökologische Herausforderungen zu meistern, indem es die notwendige Weiterbildung für die Bewertung, Messung und Integration von ESG-Themen in die Investmententscheidungen bietet. Der CESGA® kombiniert ESG-Know-how und fundamentale Unternehmensanalyse auf akademischem Niveau und deckt unter anderem die folgenden Themengebiete ab:

- → Einbindung von ESG-Kriterien in die Investitionsprozesskette.
- Systematisierung verschiedener ESG-Anlageansätze.
- Bewertung verschiedener ESG-Berichtsstandards.
- → Verantwortungsbewusstes Investieren in den verschiedenen Anlageklassen.
- Integration von ESG-Faktoren in die Bewertungsmodelle.

Das Certificate in ESG Investing vom CFA Institute erweitert das Angebot vom CESGA® um folgende Themenbereiche:

- → Engagement und Stewardship
- ESG-integrierter Portfolioaufbau und -management
- → Berichterstattung für Kunden





Kapitel 4

Portfolios

Produkteinordnung nach Transparenzverordnung (SFDR)	17
Produkteinordnung nach Zielmarktdefinition (MiFID II)	18
ESG-Investmentprozess im Detail	19
Überwachung der Konformität des Portfolios mit den ESG-Kriterien	24





Produkteinordnung nach Transparenzverordnung (SFDR)

Um die Bewertung der Nachhaltigkeit einzelner Anlageprodukte auf eine solidere und objektivere Grundlage zu stellen, hat die Europäische Union eine Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (kurz SFDR, Sustainable Finance Disclosure Regulation) erlassen, die seit dem 10. März 2021 gilt. Oberstes Ziel dieser EU-Verordnung ist es, jene Transparenz und Vergleichbarkeit zu schaffen, die zuvor fehlte. Auch wenn die Verordnung nicht direkt von Beginn an in vollem Umfang umgesetzt wurde und weitere

wichtige ESG-relevante Regelungen wie die EU-Taxonomie und Anpassungen der MiFID-II-Richtlinie folgen werden, kann zweifelsohne von einer richtungsweisenden Weichenstellung für Investmentfonds gesprochen werden.

Das zunächst sichtbarste Unterscheidungsmerkmal für alle Fonds wird die Klassifizierung anhand ihrer verfolgten ESG-Strategie sein, wobei sich jeder Publikumsfonds für eine der nachfolgenden drei Produktkategorien entscheiden muss:

Artikel-6 Artikel-8 Artikel-9 Artikel-6-Fonds sind normale Artikel-8-Fonds verfolgen Artikel-9-Fonds verfolgen Fonds, die keine explizite eine Nachhaltigkeitsstrategie. nachhaltige Investitionen, Nachhaltigkeitsstrategie ver-Dabei müssen die Unternehdie oftmals auch als Impactfolgen. men, in die investiert wird, Strategien bezeichnet Verfahrensweisen einer guwerden. Hierfür muss ein ten Governance (G) anwenkonkretes Nachhaltigkeitsziel den, und im Investmentproangestrebt werden, wie zess des Fonds müssen ökobeispielsweise die Reduzielogische (E) und/oder soziale rung der CO₂-Emissionen. (S) Merkmale berücksichtigt werden.

Bei ETHENEA werden im Rahmen der Offenlegungsverordnung sowohl die drei Ethna-Funds als auch der HESPER FUND - Global Solutions als Artikel-8-Fonds klassifiziert. Damit unterstreichen wir einmal mehr unseren festen Entschluss, unseren Kunden verantwortungsbewusste Anlagelösungen mit

wettbewerbsfähiger und nachhaltiger Rendite anzubieten. ESG ist und bleibt dabei ein wichtiger Grundpfeiler. Zudem stellen wir auf diese Weise sicher, dass unsere Fonds auch weiterhin als Kerninvestments in der Allokation unserer Anleger fungieren können.



Produkteinordnung nach Zielmarktdefinition (MiFID II)

Die Verordnung 2021/1253 der EU-Kommission regelt als Erweiterung der MiFID II-Verordnung die Nachhaltigkeitsdefinition eines Finanzinstrumentes. Ein nachhaltiges Instrument soll demnach grob zusammengefasst eines der drei folgenden Kriterien erfüllen:

- Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen in der Taxonomie-Verordnung (2020/852),
- Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen im Sinne der EU-Offenlegungsverordnung (2019/2088),
- Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (auch Principal Adverse Impacts, kurz PAIs, genannt).

Bei ETHENEA haben wir uns entschieden, den letztgenannten Punkt zu erfüllen (<u>Erklärung der ETHENEA</u> <u>zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen</u>).

Dabei gehen wir noch einen Schritt weiter und orientieren uns bei der praktischen Umsetzung an einem Branchenstandard. Die Verbände der Deutschen Kreditwirtschaft haben gemeinsam mit dem Bundesverband Investment und Asset Management (BVI) und dem Deutschen Derivate Verband (DDV) für den

deutschen Markt einen gemeinsamen Mindeststandard zur Zielmarktbestimmung abgestimmt, der auch in anderen europäischen Märkten zunehmendes Interesse erfährt.

Alle von ETHENEA verwalteten Investmentvermögen berücksichtigen daher:

- · eine dezidierte ESG-Strategie,
- die Standard-PAls zu Umwelt- und Sozialthemen,
- die von den Verbänden definierten Mindestausschlüsse sowie
- einen anerkannten Branchenstandard (UN PRI).

Dementsprechend hat sich das Portfoliomanagement verpflichtet, umfangreiche Mindestausschlüsse von kritischen Investments einzuhalten und Nachhaltigkeitsaspekte systematisch in den Investmentprozess zu integrieren, etwa im Rahmen des Engagements durch beispielsweise die Ausübung von Stimmrechten, aktive Wahrnehmung der Aktionärsbzw. Gläubigerrechte und/oder durch Dialog mit Emittenten. Darüber hinaus verfolgt das Portfoliomanagement eine dezidierte ESG-Investmentstrategie, welche im nachfolgenden genauer beschrieben werden soll.





ESG-Investmentprozess im Detail

Das Portfoliomanagement versteht die Integration von ESG-Kriterien als integralen Bestandteil des Investmentprozesses, dementsprechend werden ESG-Faktoren bei jeder Investitionsentscheidung berücksichtigt. Um sicherzustellen, dass auf jeder Ebene der Portfoliokonstruktion die notwendigen ESG-Standards und -Kriterien umgesetzt werden, verfolgt das Portfoliomanagement einen standardisierten ESG-Analyse- und

Entscheidungsprozess. Bei Abweichungen von dem definierten Prozess muss der Portfolio Manager das Einverständnis des ESG-Komitees einholen.

Der ESG-Investmentansatz besteht aus einem dreistufigen Prozess. Neben dem internen Research werden Informationen von externen Dienstleistern einbezogen.





1. Exklusionsverfahren

Bei der Auswahl von Unternehmenswerten werden Unternehmen, die unserem Verständnis von Mindeststandards an ein nachhaltiges Geschäftsmodell nicht entsprechen, ausgeschlossen ("Negative Screening"). Dementsprechend haben wir Kriterien definiert, welche ein Investment ausschließen. Dazu gehören Unternehmen, zu deren Kerntätigkeit die Produktion oder der Handel mit Waffen, Tabak, Pornografie, Grundnahrungsmittelspekulationen und Kohle gehören. Es ist jedoch nicht ausgeschlossen, dass der Fonds in große, international tätige Mischkonzerne (wie z. B. Siemens) investiert, zu deren

Kundenkreis unter anderem auch das Militär gehören kann.

Zudem investieren wir nicht in Unternehmen, bei denen schwere Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact festgestellt wurden und keine überzeugende Perspektive zur Behebung der Missstände erkennen lassen.

Bei Staatsemittenten schließen wir Investments in Anleihen von Ländern aus, die in der jährlichen Analyse von <u>Freedom House</u> als "unfrei" deklariert werden.









Rüstung



Kohle



Nahrungsmittel



Menschenwürde



2. ESG-Risikobewertung

In einem zweiten Schritt bildet sich das Portfoliomanagement-Team eine Meinung über die wesentlichen Nachhaltigkeitsrisiken, die mit einem Investment verbunden sind. Das Portfoliomanagement setzt bei seinen Investments bevorzugt auf Unternehmen, die eine bereits niedrige Exponierung hinsichtlich wesentlicher ESG-Risiken aufweisen und daher als unkritisch zu bezeichnen sind, beziehungsweise die die mit ihrer Geschäftstätigkeit zwangsläufig verbundenen ESG-Risiken aktiv managen und dadurch reduzieren.

Zur Beurteilung der für die einzelnen Unternehmen relevanten ESG-Risiken steht dem Portfoliomanagement ein Zugang zu Sustainalytics zur Verfügung. Durch die Zusammenarbeit mit einem externen Dienstleister kann die Risikobewertung objektiv, schnell und effizient für ein großes Investmentuniversum umgesetzt werden. Sustainalytics fasst die Ergebnisse ihrer Analysen in einer ESG-Risikopunktzahl zusammen, die von 0 bis 100 reicht.

Für jeden der von ETHENEA verwalteten Fonds werden objektiv nachprüfbare Kriterien festgelegt. Gemessen an der von Sustainalytics zur Verfügung

gestellten ESG-Risikopunktzahl sollen die Fonds im Durchschnitt mindestens ein mittleres ESG-Risikoprofil (ESG-Risikopunktzahl kleiner als 30) erreichen. Einzelwerte mit hohen Risiken (ESG-Risikopunktzahl größer als 40) werden nur in begründeten Ausnahmefällen als Investition berücksichtigt und sollen mit einem aktiven Engagement-Prozess zur Verbesserung des ESG-Risikoprofils des Investments begleitet werden. Einzelwerte mit schwerwiegenden Risiken (ESG-Risikopunktzahl größer als 50) werden grundsätzlich ausgeschlossen.

Für den Fall, dass weniger als 51 Prozent der unternehmensbezogenen Direktinvestments im Fonds durch eine von Sustainalytics errechnete ESG-Risikopunktzahl abgedeckt werden, sind von den Portfolio Managern eigene, im Resultat vergleichbare Analysen zu erstellen oder alternative Investments mit vorhandener ESG-Risikopunktzahl auszuwählen. Auch kommt es vor, dass Investments (z. B. IPOs bei Aktien, Neuemissionen bei Anleihen) nicht von Sustainalytics abgedeckt sind. Auch hier ist der Portfolio Manager angehalten, seine eigenen Analysen anzustellen, um Widersprüche mit dem ESG-Prozess zu vermeiden.





Rewe International Finance BV

REWE-Zentralfinanz eG (Garant)

REWEEG 4.875 09/13/23, XS2679898184 Last revised September 22, 2023

Roadshow: Unternehmenspräsentation 01. September 2023 (Aufzeichnung), erstmalige Anleiheemission des Unternehmens.

REWE hat sich messbare Ziele in allen Bereichen des E, S, und G gesetzt. Diese sind an folgenden UN-Nachhaltigkeitszielen ausgerichtet: 2) Kein Hunger, 5) Geschlechtergerechtigkeit, 7) Bezahlbare & Saubere Energie, 8) Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum, 12) Nachhaltige/r Konsum und Produktion, 13) Maßnahmen zum Klimaschutz, 14) Leben unter Wasser, 15) Leben an Land.

Die REWE Group lässt ausgewählte Daten ihrer Berichterstattung zur Nachhaltigkeit nach GRI-Standards durch KPMG mit begrenzter Sicherheit prüfen. Geprüfte Berichtsteile sind gekennzeichnet. Die Klimabilanz wird durch externe Dienstleister berechnet und kontrolliert: für Deutschland von der INFRAS AG, für Österreich und CEE von der denkstatt GmbH.

Environment (Umwelt)

Klimaziele im Einklang mit der SBTi Initiative vereinbart; Beitritt 2023; Validierung 2024.

Social

REWE verkauft auch Tabakwaren und pornografische Produkte in ihren Märkten, macht aber keine Angaben zu den Umsatzanteilen. Sustainalytics schätzt bei anderen Einzelhändlern die Umsätze mit Tabak auf < 1% und mit Pornografie auf < 0.1%. Es gibt keinen Grund bei REWE abweichende Volumina zu schätzen.

Die REWE-Kaufleute sind selbstständige Unternehmen mit der Rechtsform einer offenen Handelsgesellschaft (OHG). Eine Tarifbindung wird in der Regel durch einen Vereinsbeitritt eines Unternehmens in einen Arbeitgeberverband hergestellt. Der Beitritt ist die autonome Entscheidung der selbstständigen REWE-Kaufleute. Die Kaufleute müssen sich gegenüber der REWE Group zu Mindeststandards bei Personalangelegenheiten verpflichten. Selbstverständlich gehört dazu die Einhaltung aller Gesetze, z. B. den Mindestlohn betreffend.

Verbesserungen, Konkretisierungen sollten umsetzbar sein.

Governance

Die Geschäftsleitung besteht vollständig aus unabhängigen Mitgliedern, der Aufsichtsrat ist aus dem Kreis der Genossen und der Arbeitnehmer gebildet.

→ Investment kann getätigt werden. Überwachung notwendig.

Fixed Income Einzelhandel

Deutschland



ENVIRONMENT Oil & Gas energy Coal energy Nuclear energy Environmental damages SOCIAL	+ > > > > > > > > > > > > > > > > > > >	/	
Gambling Adult Entertainment Tobacco Weapons Controversial weapons Labor rights Child labor Human Rights			
GOVERNANCE Corruption / Bribery Disclosure Shareholder structure Supervisory Board structure	\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \		

MARKET DATA (millions of EUR, 2022)

Market cap	Not listed	Revenue	77,200
marrie cap		Ebitda	4,778
Free float (%) SHAREHOLDER	private	Position	% Out
Genossenschaft	,		

BESCHREIBUNG

Die REWE Group ist eine international tätige Unternehmensgruppe im Handels- und Touristikbereich. Das Unternehmen ist stolz auf seine genossenschaftliche Struktur: Aufsichtsrat, Anteilseigner:innen, Kaufleute und Vorstand bekennen sich dazu als Garant für Unabhängigkeit und Selbstbestimmung. Die REWE Group hat seinen Hauptsitz in Köln, beschäftigt europaweit 384.000 Mitarbeitende, ist in 21 europäischen Ländern präsent und erzielt einen Umsatz von 77,2 Milliarden Euro.

Die REWE Group besteht aus sechs Geschäftsfeldern: Handel Deutschland, Handel International, Convenience, Baumarkt, Touristik und Sonstige. Hierzu zählen zahlreiche Marken wie REWE, PENNY, BILLA, BIPA, Lekkerland, toom Baumarkt oder DER Touristik

Nachhaltigkeitsbericht

REWE Group-Nachhaltigkeitsbericht 2022.pdf

+ = ESG-positive, N = ESG-neutral -= ESG-negative



3. Engagement

Einzelwerte mit hohen ESG-Risiken sollen mit einem zielgerichteten Engagement-Prozess begleitet werden. Bei Aktieninvestments wird der Engagement-Prozess zum Beispiel durch die Ausübung von Stimmrechten und die aktive Wahrnehmung von Aktionärsrechten realisiert. Bei Anleiheninvestments können Gläubigerrechte ausgeübt werden. Des Weiteren ist der Portfolio Manager angehalten, aktiv in den Dialog mit dem Management des Unternehmens zu treten, um die Nachhaltigkeitsziele abzustimmen, kritisch zu hinterfragen und gegebenenfalls Verbesserungsvorschläge zu unterbreiten. Dies kann bei einer Anleiheneuemission beispielsweise im

Rahmen von Roadshows geschehen, auf Pressekonferenzen und im Anschluss an die Präsentation von Quartals- bzw. Jahresergebnissen, auf Konferenzen, im Unternehmen direkt vor Ort, in Meetings und Dialogen mit Unternehmensvertretern oder ad-hoc über Investor Relations. Ein aktiver Dialog zur aktuellen Geschäftsentwicklung, über die strategische Weiterentwicklung des Unternehmens und zu Nachhaltigkeitsaspekten ist insbesondere für ESG-kritische Einzelwerte in jedem Falle essenziell.



Überwachung der Konformität des Portfolios mit den ESG-Kriterien

Die laufende Überwachung der Konformität des Portfolios mit den ESG-Kriterien gewährleistet ein täglicher Report der von der Abteilung Risk- und Datamanagement erstellt wird. Dieser enthält alle Änderungen, die Sustainalytics seit dem Vortag in Bezug auf die Investments im Fonds vorgenommen hat. Wichtig sind hierbei insbesondere veränderte ESG-Risk-Scores und Neueinschätzungen zu Kontroversen und der Einhaltung des UN Global Compact. Die geänderte Einschätzung erfordert eventuell ein Überdenken bestehender Investments. Gerät ein Investment aufgrund einer geänderten Einschätzung auf die Ausschlussliste, so wird der Portfolio Manager dieses zeitnah verkaufen. Ist dieses aufgrund von

Illiquidität oder sonstigen Gründen nicht möglich oder ökonomisch stark nachteilig für die Anleger, so muss in Absprache mit dem ESG-Komitee ein anderweitiges Verfahren vereinbart werden.

Die täglichen Reports enthalten zudem Angaben über die Verteilung der ESG-Risk-Scores der Investments sowie deren Durchschnittswert. So hat der Portfolio Manager stets einen Überblick über die Qualität des Portfolios in Bezug auf die Nachhaltigkeit. Der Bericht enthält auch Informationen über die Investments, deren ESG-Qualität nicht von Sustainalytics beurteilt wird.



Schlusswort

Der dritte ETHENEA-Nachhaltigkeitsbericht sollte Ihnen, liebe Anlegerinnen und Anleger, transparent einen Überblick über die Fortschritte, erreichten Ziele und unseren Beitrag auf dem Weg zu einem nachhaltigeren Asset Management geben. Wir hoffen, wir konnten Ihnen glaubwürdig aufzeigen, dass uns Nachhaltigkeit ein besonderes Anliegen ist, welches fest mit unseren Kernüberzeugungen verbunden und ein integraler Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie ist.

Eine weitere Etappe haben wir mit diesem Nachhaltigkeitsbericht absolviert, doch es gibt weiterhin noch viel zu tun. Die Asset Management Industrie entwickelt sich äußerst dynamisch weiter und Investoren erwarten zu Recht, dass die Industrie Verantwortung übernimmt und ihren Beitrag im sozio-ökologischen Kontext leistet. Dementsprechend dient dieser Nachhaltigkeitsbericht nicht nur der Dokumentation, sondern wird auch zur Selbstreflexion herangezogen und soll bei der Definition von zukünftigen Teilzielen auf dem Weg zu einem nachhaltigeren Asset Management behilflich sein.

ETHENEA hat sich zum Ziel gesetzt, die bis zu diesem Zeitpunkt implementierten Nachhaltigkeitsbestrebungen weiter auszubauen und neue Initiativen anzustoßen. Ziel muss es sein, Nachhaltigkeitsaspekte noch stärker in den Fokus zu rücken, jedoch ohne Kompromisse bei der Wertentwicklung der Fonds

machen zu müssen. Wir werden alles dafür geben, auch in diesem Jahr die Top-Platzierungen bei den unterschiedlichen ESG-Fondsratings zu verteidigen und im besten Fall sogar weiter zu verbessern. Bei gleichwertigem Chance-Risiko-Profil werden wir immer das nachhaltigere Unternehmen bevorzugen. Kritische Werte, welche mit unserem Nachhaltigkeitsansatz nicht vereinbar sind, werden konsequent aus unserem Investmentuniversum ausgeschlossen. Des Weiteren ist es unser erklärtes Ziel, einen noch engeren Kontakt zu den Unternehmen zu pflegen und deren Fortschritte genauestens zu verfolgen.

Der regulatorische Druck und die Anforderungen an die Asset Manager wird zunehmend strenger. ETHENEA nimmt die bevorstehenden regulatorischen Veränderungen und Transparenzanforderungen im Rahmen der EU-Taxonomie sehr ernst und prüft bereits jetzt, wie diese möglichst effizient umgesetzt werden können. Damit möchten wir mit gutem Beispiel vorangehen.

Über die nächsten Schritte, die sich aus der konkreten Umsetzung der oben genannten Ziele ergeben, und über weitere Fortschritte soll ausführlich und kontinuierlich berichtet werden. Die Veröffentlichung des nächsten Nachhaltigkeitsberichts von ETHENEA ist für das Jahr 2025 geplant.

Ihr Team von ETHENEA

Wichtige Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Fondsanteilen oder zur Tätigung sonstiger Transaktionen dar. Sie dienen lediglich dem Leser, ein Verständnis über die wesentlichen Merkmale des Fonds wie bspw. den Anlageprozess zu schaffen und sind weder ganz noch in Teilen als Anlageempfehlung gedacht. Sie ersetzen weder eigene Überlegungen noch sonstige rechtliche, steuerrechtliche oder finanzielle Informationen und Beratungen. Weder die Verwaltungsgesellschaft, noch deren Mitarbeiter oder Organe können für Verluste haftbar gemacht werden, die durch die Nutzung der Inhalte aus diesem Dokument oder in sonstigem Zusammenhang mit diesem Dokument unmittelbar oder mittelbar entstanden sind. Allein verbindliche Grundlage für den Anteilserwerb sind die aktuell gültigen Verkaufsunterlagen in deutscher Sprache (Verkaufsprospekt, Basisinformationsblätter (PRIIPs-KIDs), in Ergänzung dazu auch der Halbjahres- und Jahresbericht), denen Sie ausführliche Informationen zu dem Erwerb des Fonds sowie den damit verbundenen Chancen und Risiken entnehmen können. Die genannten Verkaufsunterlagen in deutscher Sprache (sowie in nichtamtlicher Übersetzung in anderen Sprachen) finden Sie unter www.ethenea.com und sind bei der Verwaltungsgesellschaft ETHENEA Independent Investors S.A. und der Verwahrstelle sowie bei den jeweiligen nationalen Zahl- oder Informationsstellen und bei der Vertreterin in der Schweiz kostenlos erhältlich. Die Zahl- oder Informationsstellen sind für die Fonds Ethna-AKTIV, Ethna-DEFENSIV und Ethna-DYNAMISCH die Folgenden:

Belgien, Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Österreich: DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg; Frankreich: CACEIS Bank France, 1-3 place Valhubert, F-75013 Paris; Italien: State Street Bank International – Succursale Italia, Via Ferrante Aporti, 10, IT-20125 Milano; Société Génerale Securities Services, Via Benigno Crespi, 19/A - MAC 2, IT-20123 Milano; Banca Sella Holding S.p.A., Piazza Gaudenzio Sella 1, IT-13900 Biella; Allfunds Bank S.A.U – Succursale di Milano, Via Bocchetto 6, IT-20123 Milano; Schweiz: Vertreterin: IPConcept (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich; Zahlstelle: DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG, Münsterhof 12, CH-8022 Zürich; Spanien: ALLFUNDS BANK, S.A., C/ Estafeta, 6 (la Moraleja), Edificio 3 – Complejo Plaza de la Fuente, ES-28109 Alcobendas (Madrid). Die Zahl- oder Informationsstellen sind für die HESPER FUND, SICAV – Global Solutions die Folgenden: Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Österreich: DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg; Italien: Allfunds Bank S.A.U – Succursale di Milano, Via Bocchetto 6, IT-20123 Milano; Schweiz: Vertreterin: IPConcept (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich; Zahlstelle: DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG, Münsterhof 12, CH-8022 Zürich.

Die Verwaltungsgesellschaft kann aus strategischen oder gesetzlich erforderlichen Gründen unter Beachtung etwaiger Fristen bestehende Vertriebsverträge mit Dritten kündigen bzw. Vertriebszulassungen zurücknehmen. Anleger können sich auf der Homepage unter www.ethenea.com und im Verkaufsprospekt über Ihre Rechte informieren. Die Informationen stehen in deutscher und englischer Sprache, sowie im Einzelfall auch in anderen Sprachen zur Verfügung. Ersteller: ETHENEA Independent Investors S.A. Eine Weitergabe dieses Dokuments an Personen mit Sitz in Staaten, in denen der Fonds zum Vertrieb nicht gestattet ist oder in denen eine Zulassung zum Vertrieb erforderlich ist, ist untersagt. Anteile dürfen Personen in solchen Ländern nur angeboten werden, wenn dieses Angebot in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften steht und sichergestellt ist, dass die Verbreitung und Veröffentlichung dieser Unterlage sowie ein Angebot oder ein Verkauf von Anteilen in der jeweiligen Rechtsordnung keinen Beschränkungen unterworfen ist. Insbesondere wird der Fonds weder in den Vereinigten Staaten von Amerika noch an US Personen (im Sinne von Rule 902 der Regulation S des U.S. Securities Act von 1933 in geltender Fassung) oder in deren Auftrag, für deren Rechnung oder zugunsten einer US Person handelnden Personen angeboten. Eine Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als Hinweis oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Schwankungen im Wert der zugrundeliegenden Finanzinstrumente, deren Erträge sowie Veränderungen der Zinsen und Wechselkurse bedeuten, dass der Wert von Anteilen in einem Fonds sowie die Erträge daraus sinken wie auch steigen können und nicht garantiert sind. Die hierin enthaltenen Bewertungen beruhen auf mehreren Faktoren, unter anderem auf den aktuellen Preisen, der Schätzung des Werts der zugrundeliegenden Vermögensgegenstände und der Marktliquidität sowie weiteren Annahmen und öffentlich zugänglichen Informationen. Grundsätzlich können Preise, Werte und Erträge sowohl steigen als auch fallen bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals und Annahmen und Informationen können sich ohne vorherige Vorankündigung ändern. Der Wert des investierten Kapitals bzw. der Kurs von Fondsanteilen wie auch die daraus fließenden Erträge und Ausschüttungsbeträge sind Schwankungen unterworfen oder können ganz entfallen. Eine positive Performance (Wertentwicklung) in der Vergangenheit ist daher keine Garantie für eine positive Performance in der Zukunft. Insbesondere kann die Erhaltung des investierten Kapitals nicht garantiert werden; es gibt somit keine Gewähr dafür, dass der Wert des eingesetzten Kapitals bzw. der gehaltenen Fondsanteile bei einem Verkauf bzw. einer Rücknahme dem ursprünglich eingesetzten Kapital entspricht. Anlagen in Fremdwährungen sind zusätzlichen Wechselkursschwankungen bzw. Währungsrisiken unterworfen, d.h., die Wertentwicklung solcher Anlagen hängt auch von der Volatilität der Fremdwährung ab, welche sich negativ auf den Wert des investierten Kapitals auswirken kann. Holdings und Allokationen können sich ändern. Die Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie alle sonstigen Kosten, die dem Fonds gemäß den Vertragsbestimmungen belastet wurden, sind in der Berechnung enthalten. Die Wertentwicklungsberechnung erfolgt nach der BVI-Methode, d. h. ein Ausgabeaufschlag, Transaktionskosten (wie Ordergebühren und Maklercourtagen) sowie Depot- und andere Verwahrstellengebühren sind in der Berechnung nicht enthalten. Das Anlageergebnis würde unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages geringer ausfallen. Es kann keine Gewähr übernommen werden, dass die Marktprognosen erzielt werden. Jegliche Erörterung der Risiken in dieser Publikation sollte nicht als Offenlegung sämtlicher Risiken oder abschließende Behandlung der erwähnten Risiken angesehen werden. Es wird ausdrücklich auf die ausführlichen Risikobeschreibungen im Verkaufsprospekt verwiesen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit oder Aktualität kann keine Gewähr übernommen werden. Inhalte und Informationen unterliegen dem Urheberschutz. Es kann nicht garantiert werden, dass das Dokument allen gesetzlichen oder regulatorischen Anforderungen entspricht, welche andere Länder außer Luxemburg dafür definiert haben.

Hinweis: Die wichtigsten Fachbegriffe finden Sie im Glossar unter <u>www.ethenea.com/glossar</u>.

Informationen für Anleger in der Schweiz: Herkunftsland der kollektiven Kapitalanlage ist Luxembourg. Vertreterin in der Schweiz ist die IPConcept (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich. Zahlstelle in der Schweiz ist die DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG, Münsterhof 12, CH-8022 Zürich. Prospekt, Basisinformationsblätter (PRIIPs-KIDs), Statuten sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter bezogen werden.

Copyright © ETHENEA Independent Investors S.A. (2024) Alle Rechte vorbehalten.



Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie zur Veröffentlichung nicht finanzieller Informationen. Er beschreibt die Tätigkeit von ETHENEA sowie den Einfluss der Tätigkeit der ETHENEA auf Menschen und Umwelt und dokumentiert relevante Leistungskennzahlen. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023. Alle Informationen beziehen sich auf ETHENEA Independent Investors S.A. sowie der Tätigkeit des Portfoliomanagements der ETHENEA.

Der Bericht ist auf unserer Webseite www.ethenea.com hinterlegt. Ihr Feedback oder Ihre Fragen zu unserem Nachhaltigkeitsbericht sind herzlich willkommen. Bitte senden uns dazu eine E-Mail an: info@ethenea.com

Wir bedanken uns bei allen Kolleginnen und Kollegen, die an der Erstellung dieses Berichts beteiligt waren!

Copyright © ETHENEA Independent Investors S.A. (2024). Alle Rechte vorbehalten.

ETHENEA Independent Investors S.A. (Société Anonyme)
16, rue Gabriel Lippmann
5365 Munsbach, Luxembourg
Ust-IdNr.: LU24217304
Phone +352 276 921-10
info@ethenea.com

Stand: 06/2024

ethenea.com